

**Protokoll der Jahresmitgliedsversammlung am Samstag,
den 5.7.2008, Gaststätte Griesgarten, Bamberg/Sandstraße**

Anwesend waren: Jan Schmidt, Jens Fuderholz, Andreas Sarcletti, David Klanke, Susanne Worbs, Heidrun Biedermann, Tina Guenther, Michaela Dorsch, Annika Jabsen, Thomas Rinklake, Bodo Wannow, Florian Mayer.

Nach Begrüßung durch Dr. Jan Schmidt beschloss die Mitgliederversammlung einstimmig folgende Tagesordnung: 1. Vorstellung und Genehmigung der Tagesordnung, 2. Rechenschafts- und Finanzbericht des Vorstands, 3. Aussprache zu den Berichten, 4. Entlastung des alten Vorstands, 5. Wahl eines neuen Vorstands. 6. Planung künftiger Vereinsaktivitäten, 6. Wünsche, Anträge, Verschiedenes.

Zu 2.) Im Rechenschafts- und Finanzbericht des Vorstands legte Jan Schmidt zunächst die Vereinsaktivitäten für das abgelaufene Jahr seit Juli 2007 dar. Die allgemeinen Vereinstätigkeiten umfassten:

- *Mitgliederwerbung*: Den Diplomzeugnissen wurde wie in den vergangenen Jahren ein Informationsschreiben und ein Beitrittsformular des Vereins beigelegt. Der Verein hat derzeit 85, ordentliche, zwei studentische und vier fördernde Mitglieder. Gegenüber 2006 sind 13 ordentliche und ein studentisches Mitglied hinzugekommen.
- *Mitarbeit in der universitären Alumni-Arbeit*: Für den ABS e.V. halte ich den Kontakt zu Monica Fröhlich, die das Dezernat „Kommunikation und Alumni“ leitet und u.a. das Katerfrühstück organisiert sowie einen Alumni-Newsletter herausgibt, den ich an die Mitglieder weiterleite.
- *Kurz- und mittelfristige Absprachen* wurden im Vorstand per E-Mail vorgenommen.

Aufgabe des Vereins ist, die Qualität des Studienganges Diplom-Soziologie in Forschung und Lehre zu fördern und den Kontakt der Absolventen des Studienganges untereinander sowie zwischen Absolventen, Studierenden und Dozenten zu unterstützen. Dazu hat der ABS e.V. folgende Maßnahmen ergriffen bzw. finanziell gefördert:

- *Förderung des Erstsemesterwochenendes*, das die Fachschaft SoWi im November 2007 ein Erstsemesterwochenende veranstaltete, das der ABS mit 150,- Euro förderte.
- Die diesjährige *Berufseinstiege-Diskussion* fand am Abend des Altstadtfestes statt. Vier Referent/Innen berichteten über ihren Einstieg in die Berufstätigkeit. Etwa 35 Studierende nahmen teil. Eine lebhafte Diskussion sei zustande gekommen.

Unbefriedigend hingegen waren, so Jan Schmidt, die übrigen Aktivitäten des Vereins. Insbesondere waren infolge des Wechsels Schatzmeisterposten Koordinationsprobleme entstanden, die dazu führten, dass von den Mitgliedern kein Jahresbeitrag für 2007 einbezogen wurde. Daher erwirtschaftete der ABS e.V. im Berichtsjahr Verluste (verfügt jedoch weiterhin über ein Guthaben; vgl. auch den Bericht des Schatzmeisters). Für das Ausbleiben weiterer Aktivi-

täten übernahm Jan Schmidt die Verantwortung, da er im Zuge seines beruflichen Wechsels nach Hamburg einige Monate lang keine Vereinsarbeit übernehmen konnte. Anfang 2008 hat der Verensvorstand einige Vereinsaktivitäten wieder angestoßen. So wandte sich ABS e.V. in einem Brief an die Fachgruppe Soziologie, um um Gesprächsbedarf zu verschiedenen Punkten (Studienreform im Zuge des Bologna-Prozesses, Mitgliederwerbung, Lehrauftragsfinanzierung) anzumelden. Nachdem ein erster Gesprächstermin mit der Fachgruppe Soziologie der Universität Bamberg im Juni 2008 kurzfristig nicht zustande kam, ist nun ein im November 2008 ein Treffen zwischen Vereinsvertretern und Fachgruppe Soziologie geplant, auf dem die angesprochenen Themen erörtert werden sollen. Außerdem stellte Jan Schmidt die Verbesserungsfähigkeit der Außendarstellung des ABS e.V. heraus. Initiativen zur Erstellung eines aktuellen Flyers sowie zur Überarbeitung der Homepage im Corporate Design der Universität Bamberg sind angestoßen worden. Schließlich äußerte sich Jan Schmidt hoffnungsvoll über eine mögliche Neubelebung der Vereinsaktivitäten infolge zahlreicher Neuzugänge der Mitgliedschaft. Daher sollte es möglich sein, das Jahr 2007 als „Ausrutscher“ zu betrachten und die Vereinsarbeit zu intensivieren.

Schatzmeister Florian Mayer präsentierte einen Kassenbericht des ABS e.V. für 2007, der jedoch aufgrund einiger fehlender Unterlagen noch vorläufigen Charakters war und deshalb von den Kassenprüfern Susanne Worbs und Jens Fuderholz noch nicht überprüft werden konnte. Insbesondere war es für Kassenwart Florian Mayer nach Übernahme der Unterlagen durch Vorgänger Sascha Zirra schwierig, Ordnung in die Unterlagen zu bringen, da Belege fehlten und sich der Ordner in einem unsortierten Zustand befand. Die Konten des Vereins sollen nun auf den Vorstandsvorsitzenden Jan Schmidt und Schatzmeister Florian Mayer überschrieben werden. Die beiden Konten des ABS e.V – Girokonto Sparkasse und Konto bei Degussa Bank - weisen jeweils kleinere Guthaben aus: € 33,44 bei Girokonto Sparkasse, € 940,65 bei Degussa Bank – Belege durch Kontoauszüge fehlen allerdings - dies ergibt in Summe ein Guthaben von ca. € 630 als aktueller Stand am Ende des Geschäftsjahres 07/08 ein Betrag, da Rückstellungen für Juli 08 in Höhe von von ca. € 310 gemacht werden müssen. Diese Gesamtsituation sollten sich unter Einbeziehung letzter ausstehender Posten nur noch geringfügig ändern. Der Einzug der Mitgliedsbeiträge 2008 ist für den laufenden Monat Juli geplant. Aufgrund der späten Einsendung und des vorläufigen Charakters des Kassenberichts konnten Kassenprüfer Jens Fuderholz und Susanne Worbs den Kassenbericht nicht prüfen.

Zu 3 und 4. Nach Aussprache zum Rechenschaftsbericht des Vorstands und dem Finanzbericht des Kassenwarts sowie zu den in beiden Berichten angesprochenen Problemen erwog die Mitgliedsversammlung die Entlastung des Vorstands unter zwei Vorbehalten: (1) dem Vorbehalt, dass bis zum 31.08. die fehlenden Unterlagen zur Vervollständigung des Kassenberichts den Kassenprüfern Jens Fuderholz und Susanne Worbs vorgelegt werden müssen, (2) dem Vorbehalt der rechtlichen Zulässigkeit dieses Entlastungsverfahrens für den Vorstand des ABS e.V. Diesem Vorschlag zur Entlastung des Vorstands des ABS e.V. stimmte die Mitgliedsversammlung mit 8 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen zu. Mit diesem Beschluss ist der Vorstand des ABS e.V. für abgelaufene Jahr 2007 unter den genannten Vorbehalten entlastet.

Zu 5. Bei der Wahl eines neuen Vorstands waren Vorstandsvorsitzender, stellvertretender Vorsitzender, Schatzmeister und Beisitzer des Vorstands des ABS e.V. zu wählen. Als Vorstandsvorsitzender kandidierte Dr. Jan Hinrik Schmidt. Eine Gegenkandidatur gab es nicht. Die Mitgliedsversammlung wählte Dr. Jan Hinrik Schmidt bei 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum Vorstandsvorsitzenden des ABS e.V. Dr. Jan Schmidt nahm die Wahl an. Bei der Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden der stellvertretende Vorsitzende Daniel Ritz in Abwesenheit als Kandidat für den Posten des Stellvertreters nominiert. Außerdem kandidierte Dr. Tina Guenther. Sie wurde von der Mitgliedsversammlung mit 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung ohne Gegenstimme als stellvertretende Vorsitzende des ABS e.V. gewählt. Dr. Tina Guenther nahm die Wahl an. Bei der Wahl des Schatzmeisters kandidierte Florian Mayer. Eine Gegenkandidatur gab es nicht. Florian Mayer wurde mit 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung ohne Gegenstimme zum Schatzmeister des ABS e.V. gewählt. Auch Florian Mayer nahm die Wahl an. Als Beisitzer des Vorstands kandidierten Andreas Sarcletti und – in Abwesenheit – Ulrike Propach. Beide wurden mit 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung ohne Gegenstimme in den Vorstand gewählt. Eine Einverständniserklärung von Ulrike Propach lag bereits schriftlich vor. Susanne Worbs und Jens Fuderholz wurden als Kassenprüfer gewählt. Ihr Stimmresultat lautete auf 10 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen ohne Gegenstimme. Auch die Beisitzer des Vorstands, die Kassenprüfer nahmen ihre Wahl an und werden somit ihre Kassenprüfertätigkeit im kommenden Jahr fortsetzen. David Klanke, studentisches Mitglied des ABS e.V., wurde mit 10 Ja-Stimmen und ohne Gegenstimme in den Vorstand kooptiert. Da studenische Mitglieder mit Erreichen ihres Studienabschlusses satzungsgemäß als ordentliche Mitglieder geführt werden, wird David Klanke mit Erreichen seines Diplom-Studienabschlusses im Fach Soziologie auch formal Beisitzer im Vorstand des ABS e.V. werden. David Klanke nahm seine Kooptation in den Vereinsvorstand ebenfalls an.

Zu 6.

- Bezüglich der Planung neuer Vereinsaktivitäten hat die Mitgliedschaftsversammlung eine Reihe von Punkten erwogen und beschlossen. Zunächst hat die Mitgliedsversammlung den Gesprächsbedarf des ABS bei der Fachgruppe Soziologie bekräftigt, insbesondere im Hinblick auf die Punkte (1) Informationen über den aktuellen Stand der Einführung neuer Studienabschlüsse; auch um Möglichkeiten eruieren zu können, wie der ABS in Zukunft beratend und/oder durch finanzielle Unterstützung die Qualität von Forschung und Lehre fördern kann, (2) Fragen des Praxisbezugs der neuen Studienabschlüsse die im Zusammenhang mit der Umsetzung des Bologna-Prozesses eingerichtet werden. Zunächst hat die Mitgliedschaftsversammlung beschlossen, dass der ABS die Einladung der Fachgruppe Soziologie der Universität Bamberg für eine Besprechung am Donnerstag, den 12.11.08 beschlossen. Der Vorstand des ABS e.V. soll durch Florian Mayer, Tina Guenther, Andreas Sarcletti und David Klanke vertreten werden, Änderungen infolge der Terminlage der einzelnen Vorstandsmitglieder vorbehalten.
- Der ABS e.V. plant ein Positionspapier zu den Studien- und Prüfungsordnungen der im Zuge des Bologna-Prozesses eingerichteten bzw. einzurichtenden Studiengänge der

Soziologie (eine Prüfungs- und Studienordnung zu Bachelor der Soziologie liegt dem ABS bereits vor, jedoch bisher keine Unterlagen zu einem möglichen Master-Studiengang und/oder Ph.D.-Studiengang). Der Vorstand wird einen Entwurf für eine Positionspapier erstellen und sich damit an die Mitgliedschaft des ABS e.V. wenden. Dieses Positionspapier soll als Grundlage für einen weiteren Brief an die Fachgruppe Soziologie mit Rückmeldung und einer Position bzw. als Besprechungsgrundlage der Vorstandsvertreter mit der Fachgruppe Soziologie zur Verfügung stehen.

- Außerdem erhielt der ABS e.V. eine Anfrage seitens der Alumni-Organisation der Universität Bamberg, im Hinblick auf eine Alumni-Woche Mitte November 2008 erneut eine Berufseinstiege-Diskussion anzubieten. Die Mitgliedsversammlung stellte heraus, dass sich der Verein in diesem Rahmen sichtbar zeichnen sollte. Jan Schmidt, Florian Mayer und Annika Jabsen erklärten sich bereit, für den ABS eine Berufseinstiege-Diskussion im Rahmen der Alumni-Woche zu organisieren.
- Im Hinblick auf die Außendarstellung des ABS griff Jan Schmidt die bereits begonnenen Bemühungen um einen Flyer sowie die Überarbeitung des Internetauftritts des ABS im Typo3-Format der Otto-Friedrich-Universität Bamberg auf. Nach einiger Diskussion erging aus der Mitgliedschaftsversammlung der Vorschlag, sich mit dem Design für einen Flyer am Design der Otto-Friedrich-Universität Bamberg zu orientieren und die Presseabteilung der Universität im Hinblick auf eine geeignete Design-Vorlage anzusprechen. Auch beschloss die Mitgliedschaftsversammlung, Holger Rungwerth, der sich bereits im Vorfeld diesbezüglich engagiert hatte, erneut um die Erstellung eines geeigneten Werbeflyers zu bitten. Jens Fuderholz erklärte sich zu einem Sponsoring für den Druck des Flyers bereit, die Lieferung einer hochauflösenden PDF-Datei vorausgesetzt. Jens Fuderholz erklärte sich außerdem bereit zu einer Überarbeitung und Vervollständigung der Homepage des ABS e.V.

Zu 7.

- Abschließend hatte der ABS e.V. über einen fristgerecht eingereichten Antrag zu entscheiden. Jens Fuderholz hatte beantragt, die Vereinsadresse an die Otto-Friedrich-Universität Bamberg bzw. einen Lehrstuhl oder die zentrale Prsstelle der Universität Bamberg zu verlagern, nachdem Postzustellungen im Vorfeld Schwierigkeiten bereitet hatten. Die Mitgliedsversammlung hat dem Antrag von Jens Fuderholz stattgegeben.
- Schließlich hat die Mitgliedsversammlung kurz das Problem der Nichtentlastung des vormaligen Schatzmeisters Detlev Lück erörtert. Da eine Entlastung für Detlev Lück aufgrund der bisher nicht erfolgten Klärung der nicht übereinstimmenden Posten auch auf dieser Mitgliedsversammlung nicht beschlossen werden konnte, erklärte die Mitgliedsversammlung ihre Absicht, den Sachverhalt zeitnah zu klären, damit eine Entlastung von Detlev Lück als Kassenwart ermöglicht werden kann.

Dr. Tina Guenther, stellv. Vorsitzende